



**Diakoneo**

*weil wir das Leben lieben.*

**Informationsveranstaltung**

**für die Eltern der Schüler\*innen der 11. Jahrgangsstufe**

# **Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt) am neunjährigen Gymnasium**

Laurentius Gymnasium, 09.11.2023, Peter Kraft, Oberstufenkoordinator





# Die Oberstufe des Gymnasiums in Bayern

Informationen für Schülerinnen und Schüler des  
Abiturjahrgangs 2023





<https://www.km.bayern.de/gymnasiale-oberstufe.html>



Zum Beispiel Informationen zu:

- Ausbildungsbeginn/ -möglichkeiten
- Auslandsaufenthalt
- Finanzielle Leistungen für den Schulweg
- Stipendien und Fördermöglichkeiten

## Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Tagesordnung

- 1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)**
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

## Die (neue) Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)

individuelle Wahl-  
möglichkeiten

Studien- und  
Berufs-  
orientierung

**Abitur als  
Allgemeine  
Hochschulreife**

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität in der  
Abiturprüfung

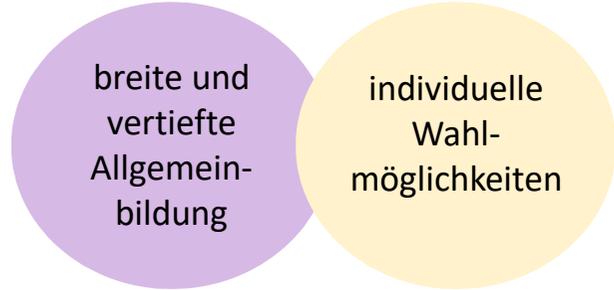
# Vorbemerkungen

- Neben den Leistungen, die in der Qualifikationsphase (Jgst. 12 und 13) erreicht werden, erscheinen auch die **Noten der in der Jahrgangsstufe 10 und 11 abgeschlossenen Pflichtfächer** im Abiturzeugnis!
- Regelungen zu **Nachteilsausgleich und Notenschutz** (z.B. Lese-Rechtschreib-Schwäche) müssen mit Eintritt in die Oberstufe geklärt sein (Ansprechpartnerin am Laurentius Gymnasium für Inklusion Frau Hausner [sabine.hausner@diakoneo.de](mailto:sabine.hausner@diakoneo.de))
- **Höchstausbildungsdauer** für die gesamte Oberstufe (Jg. Stufe 11, 12 und 13) insgesamt 4 Jahre

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
- 2. Belegung und Belegungsbeispiele**
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Belegung und Belegungsbeispiele



## Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
	• eine fortgeführte Fremdsprache (Englisch, Franz., Latein)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache <i>oder</i> eine spät beginnende Fremdsprache (Spanisch) <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> spät beginnende Informatik	3
	• Religionslehre bzw. Ethik	2
	• Geschichte	2
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2
	• Sport	2
	nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG) • Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht (WR)
nur Q13	• Weiterführung von PuG <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> WR	2



Was sind **Leistungsfach**,  
**Vertiefungskurs**, **Substitution** und  
**Differenzierungsstunden???**

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Leistungsfach (LF)

**eigenständiger** Kurs im  
jeweiligen Fach

**erhöhtes** Anforderungsniveau  
(eA)

Belegung und Einbringung in  
allen **vier Kurshalbjahren**  
(12/1-13/2)

**verpflichtendes**  
**Abiturprüfungsfach**

**zwei Wochenstunden mehr**  
als Fach auf grundlegendem  
Anforderungsniveau (gA)

vier- oder fünfstündig

- Durchschnittliche Teilnehmerzahl von ca. 15 Schüler\*innen
- Anzahl der eingerichteten Kurse richtet sich nach Größe des Jahrgangs
- Vorwahlen, um Interessen abzufragen

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Leistungsfach (LF)

<b>5-stündige Leistungsfächer</b>	fortgeführte Fremdsprachen (E, F, L), Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
<b>4-stündige Leistungsfächer</b>	Geschichte, Politik und Gesellschaft, Geographie, Wirtschaft und Recht, Religionslehre bzw. Ethik, Musik, Kunst, Sport

---

### *Nicht als Leistungsfach wählbar:*

- Deutsch, Mathematik (Vertiefungskurse möglich)
- spät beginnende Fremdsprachen (Spanisch), spät beginnende Informatik
- Lehrplanalternativen (z.B. Astrophysik)
- Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder (SWA)

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Leistungsfach Kunst, Musik, Sport

### Allgemeine Regelungen

- nur als **eigenständige** Kurse mit ausreichender Teilnehmerzahl möglich
- **mind. Note 3** im Zwischenzeugnis der Jgst. 11

### Kunst

- Abiturprüfung *verpflichtend schriftlich* (besondere Fachprüfung)

### Musik

- Abiturprüfung *verpflichtend schriftlich* (besondere Fachprüfung)
- *Nachweis von angemessenen Fertigkeiten* in Instrument oder Gesang

### Sport

- Abiturprüfung *schriftlich oder mündlich* möglich (besondere Fachprüfung)
- Wahl der Prüfungsform erst in 13/1

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochen- stunden	
Q12 und Q13	<b>LEISTUNGSFACH</b> <b>(12/1-13/2)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutsch</li> <li>• Mathematik</li> <li>• eine fortgeführte Fremdsprache</li> <li>• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)</li> <li>• eine weitere fortgeführte Fremdsprache <i>oder</i> eine spät beginnende Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> Informatik (nur NTG) <i>oder</i> spät beginnende Informatik (HG, SG, MuG, WWG, SWG, EFK)</li> </ul>	4
		4	
		3	
		3	
		3	
nur Q12	<b>LEISTUNGSFACH</b> <b>(12/1-13/2)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Religionslehre bzw. Ethik</li> <li>• Geschichte</li> <li>• Kunst <i>oder</i> Musik</li> <li>• Sport</li> </ul>	2
		2	
		2	
		2	
		2	
nur Q13	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterführung von PuG <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> WR</li> </ul>	2	

**+ 2 WS**

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Wissenschaftspropädeutisches Seminar

Zuordnung zu einem *Leitfach*

fachspezifisches  
*Rahmenthema*

Belegung in *drei*  
*Kurshalbjahren (12/1-13/1)*

*keine* Abiturprüfung

*zweistündiges* Seminar, ggf.  
auch Blockveranstaltungen

*freie Wahl*  
unabhängig von der  
Fächerwahl

# Belegung und Belegungsbeispiele



Studien- und  
Berufs-  
orientierung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Wissenschaftspropädeutisches Seminar

### Ziele des W-Seminars

- Vertiefung der Kenntnisse der **Wissenschaftswoche** in Jg.-Stufe 11
- Erlernen von *Methoden wissenschaftlichen Arbeitens*
- Erstellung einer *Seminararbeit* und *Präsentation* der Arbeit
- keine abiturrelevanten fachlichen Inhalte zum Rahmenthema, sondern *individuelle Seminarkonzepte* durch die Lehrkräfte
  
- Ermöglicht weitere **Profilbildung** und möglicherweise Alternativen für Leistungsfach
- **Vorstellung der Seminarthemen** durch Lehrkräfte Donnerstag, 23.11. in separater Veranstaltung

Anschließend: **Wahl gemeinsam mit Leistungsfächer** (Angabe von 3 Prioritäten)

# Belegung und Belegungsbeispiele



Studien- und  
Berufs-  
orientierung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Wissenschaftspropädeutisches Seminar

### 12/1

- Hinführung zum Rahmenthema, Methoden wissenschaftlichen Arbeitens
- Ende 12/1: Festlegung der Themen der Seminararbeiten

### 12/2

- Arbeit am Rahmenthema, selbstständige Arbeit an der Seminararbeit
- Ende 12/2: Gliederungsentwurf, Exposé

### 13/1 (Präsentationshalbjahr)

- Finalisierung der Seminararbeit, Gesamtüberblick zum Rahmenthema
- spätestens am 2. Unterrichtstag im November: **Abgabe der Seminararbeit**
- Präsentation der Seminararbeiten mit **Prüfungsgespräch**

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## W-Seminar

12/1	Durchschnitt aus mind. zwei kleinen Leistungsnachweisen	max. 15 Punkte
12/2	Durchschnitt aus mind. zwei kleinen Leistungsnachweisen	max. 15 Punkte
13/1	(Seminararbeit x 3 + Präsentation) : 2	max. 30 Punkte

### Hinweise:

- Alle Leistungen aus dem W-Seminar müssen **verpflichtend eingebracht** werden und zählen für die Regeln zur Zulassung (insb. Unterpunktungen)
- Das Seminararbeitsthema wird in das Abiturzeugnis aufgenommen.

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Vertiefungskurs Deutsch / Mathematik

**eigenständiger**  
zweistündiger Kurs

zusätzliche *Vertiefung* in  
Deutsch oder Mathematik  
(da nicht als LF wählbar)

für **interessierte** und  
**leistungsstärkere**  
Schülerinnen und Schüler

nur in Q12 und *unabhängig*  
von Leistungsfach und  
W-Seminar

*Entlastung* in Q13\*

**keine**  
**Abiturvorbereitung,**  
**andere zusätzliche**  
**Inhalte!**

*\*bei Vertiefungskurs Deutsch kann die zweite Fremdsprache (nicht Spanisch spät), bei Vertiefungskurs Mathe M kann die zweite Naturwissenschaft oder Informatik (spät) in der Q13 entfallen*

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Vertiefungskurs Deutsch

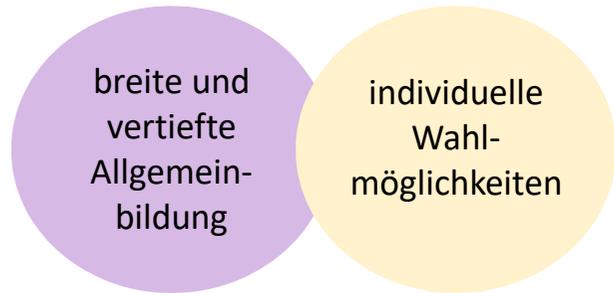
Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Fremdsprache 1	3	3	3	3
Fremdsprache 2	3	3	--	--
Vertiefungskurs Deutsch	<b>2</b>	<b>2</b>		
<b>Summe</b>	<b>+2</b>	<b>+2</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>

## Vertiefungskurs Mathematik

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Naturwissenschaft 1	3	3	3	3
Naturwissenschaft 2 bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	--	--
Vertiefungskurs Mathematik	<b>2</b>	<b>2</b>		
<b>Summe</b>	<b>+2</b>	<b>+2</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>

höhere Belegung in Q12,  
niedrigere Belegung in Q13

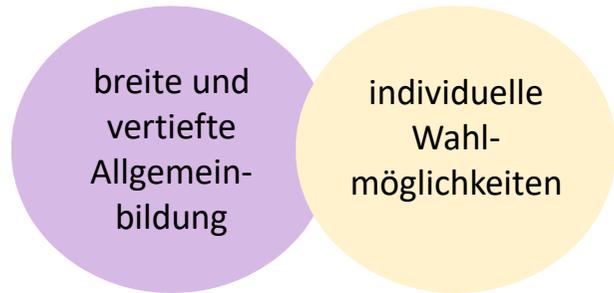
# Belegung und Belegungsbeispiele



## Stundentafel (ohne Vertiefungskurs)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2		
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>Leistungsfach</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>
W-Seminar	2	2	2	--
	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>29</b>

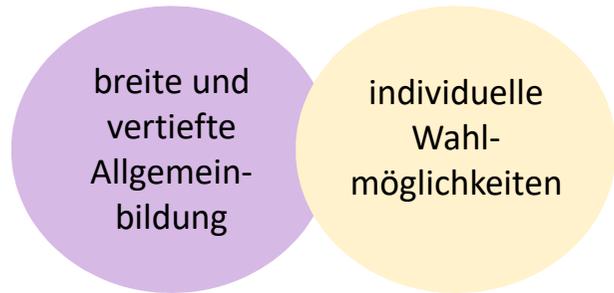
# Belegung und Belegungsbeispiele



## Stundentafel (mit Vertiefungskurs Deutsch)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
<b>Vertiefungskurs Deutsch</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--	--
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere fortgeführte Fremdsprache	3	3	--	--
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2		
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>Leistungsfach</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>
<b>W-Seminar</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>--</b>
	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>26</b>

# Belegung und Belegungsbeispiele



## Stundentafel (mit Vertiefungskurs Mathematik)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
<b>Vertiefungskurs Mathematik</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--	--
eine fortgeführte Fremdsprache	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> (spät beginnende) Informatik	3	3	--	--
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2		
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>Leistungsfach</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>
<b>W-Seminar</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>--</b>
	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>26</b>

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Freiwillige Belegung

Jgst.	Fach	Wochen- stunden
Q12	• Vertiefungskurs Deutsch (ohne Wahlpflichtfunktion)	2
	• Vertiefungskurs Mathematik (ohne Wahlpflichtfunktion)	2
	• Fach/Fächer des Zusatzangebots	2/3
	Am Laurentius-Gymnasium werden angeboten, z.B.:	
	- Vokalensemble (Chor)	2
	- Theater und Film	2
	- Psychologie	2
	- SWA	2
Q13	• Fach/Fächer des Zusatzangebots	2/3
	Am Laurentius-Gymnasium werden angeboten, z.B.:	
	- Vokalensemble (Chor)	2
	- Theater und Film	2
	- Psychologie	2
	- SWA	2

In Q13 zudem **einstündige  
Differenzierungsstunden** in D/M

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Differenzierungsstunden Deutsch / Mathematik

*freiwillige einstündige*  
Unterrichtseinheiten

zusätzliche *Übung* und  
Wiederholung

insbesondere für  
*leistungsschwächere*  
Schülerinnen und Schüler

*keine* Pflichtbelegung

*keine* **Leistungsnachweise**

*keine* Halbjahresleistungen

## Belegungsbeispiel:

Schwerpunktsetzung im *sprachlichen* Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
<b>Leistungsfach Englisch (eA)</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Spanisch (spät)	3	3	3	3
<b>Biologie</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Geographie	2	2	2	2
Evangelische Religionslehre	2	2	2	2
Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Englisch</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>--</b>
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>29</b>

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

- zwei Sprachen in 12 und 13
- W-Seminar in Fremdsprache
- eine Naturwissenschaft
- **Mindeststundenzahl (126) erfüllt**

126 Halbjahreswochenstunden

## Belegungsbeispiel:

Schwerpunktsetzung im *sprachlichen* Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
<b>Vertiefungskurs Deutsch</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--	--
Mathematik (eA)	4	4	4	4
<b>Leistungsfach Englisch (eA)</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Latein (gA)	3	3	--	--
Physik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Deutsch</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
<b>Summe</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>26</b>

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

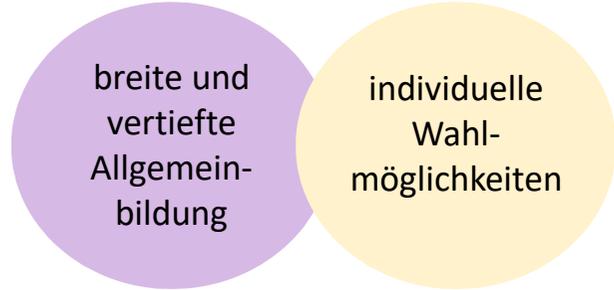
- zwei Sprachen in 12 und eine in 13
- **Vertiefungskurs Deutsch in 12**
- **Mindeststundenzahl reduziert bei Wahl eines Vertiefungskurses (124)**

124 Halbjahreswochenstunden

## Belegungsbeispiel:

Schwerpunktsetzung im *GPR*-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
Spanisch (spät)	3	3	3	3
Biologie	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
<b>Leistungsfach PuG</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Geographie</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>29</b>



126 Halbjahreswochenstunden

## Belegungsbeispiel:

Schwerpunktsetzung im *GPR*-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
Biologie	3	3	3	3
Informatik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
<b>Leistungsfach PuG</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Geographie</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>--</b>
<b>Psychologie/SWA</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

freiwillige Belegung

130 Halbjahreswochenstunden

# Tagesordnung

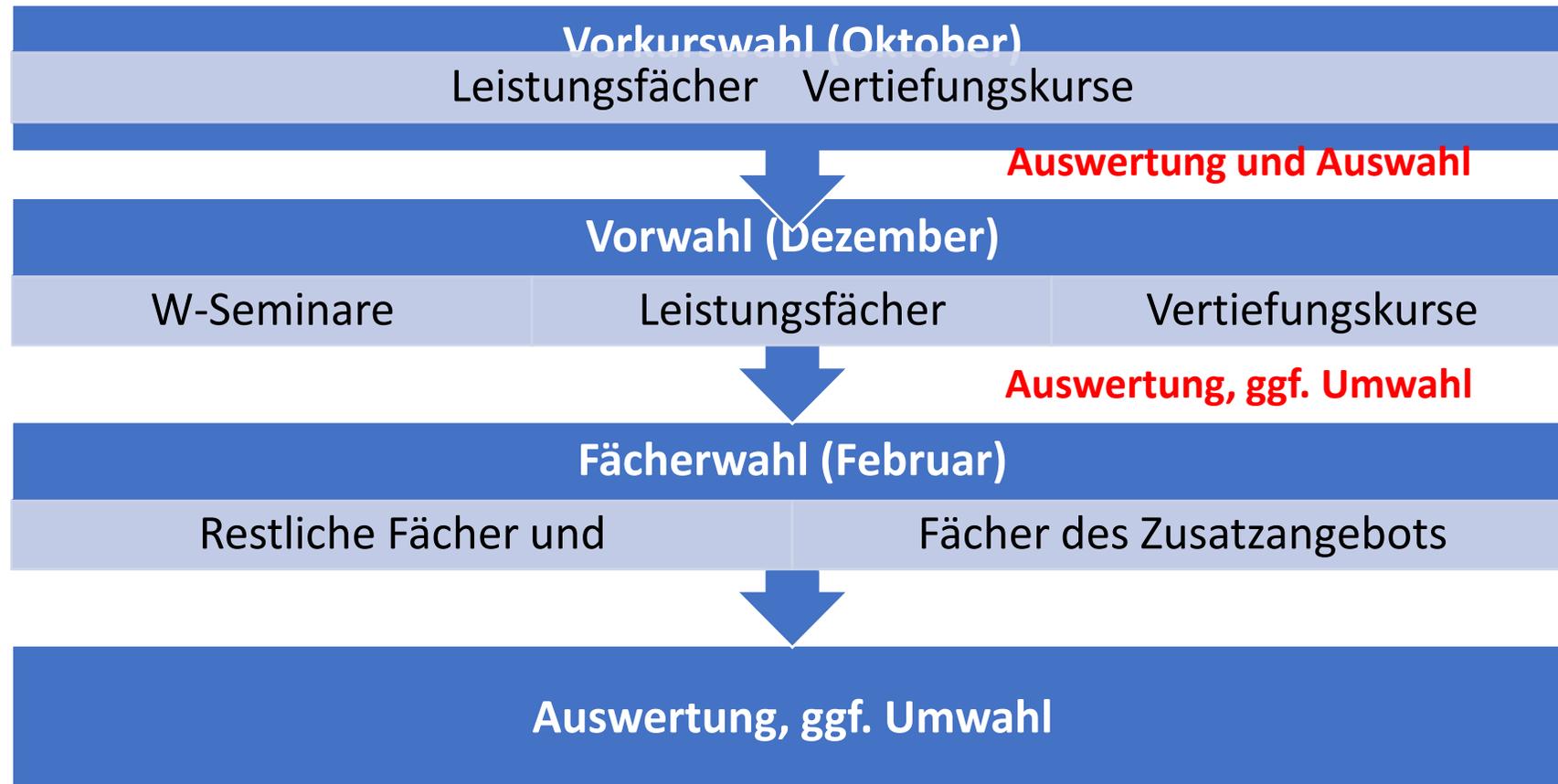
1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
- 3. Informations- und Wahlverfahren**
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Informations- und Wahlverfahren

## Zeitplan

- bis zum 18.10.2023 : Vorstellung der Fachlehrpläne (Q12 / Q13) für die Schüler\*innen der Q11 durch Fachlehrer (z.B. auch Bio/Ch)
- 18.10.2023: Schüler\*innen Vollversammlung zur Profil- und Leistungsstufe
- **25.10.2023: Vorwahl zu Vertiefungs- und Leistungsfächern durch Schüler\*innen**
- 09.11.2023: Informationsabend für die Erziehungsberechtigten
- 23.11.2023: Informationsnachmittag zum W-Seminarangebot
- 07.12.2023: Einführungsveranstaltung zum Wahlverfahren
- **14.12.2023: Abgabe der verbindlichen (Vor)-Kurswahl bei OSK (im Anschluss Auswertung, ggf. Umwahl)**
- 23.02.2024: finale Fächerwahl über FEO (Fächerwahl-Online)
- bis 22.03.2024: Zusammenstellung des Kursprogramms

# Informations- und Wahlverfahren



**Aber:** getroffene Wahlentscheidungen sind grundsätzlich für die gesamte Oberstufe verbindlich und können nur mit Zustimmung der Schulleitung innerhalb vorgeschriebener Fristen geändert werden.

[Schule plant Personal und Kursgrößen]

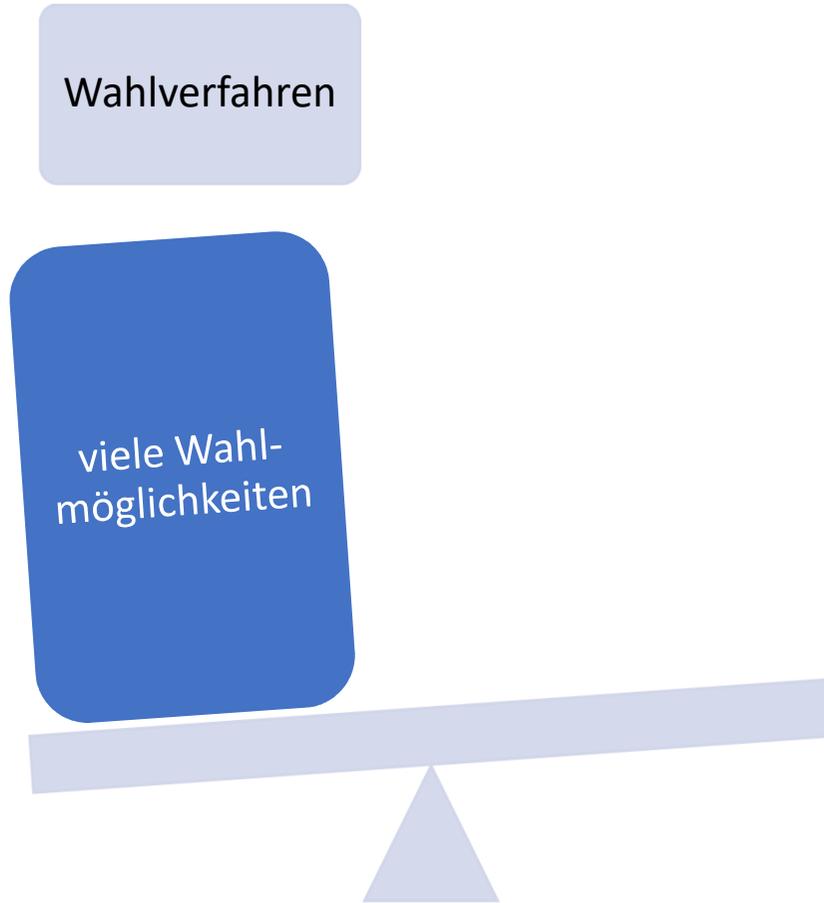
### **§ 17 Wahl des Kursprogramms und der Abiturprüfungsfächer (GSO)**

(1) <sup>1</sup>Für die Jahrgangsstufen 12 und 13 wird das Kursprogramm aus den Anlagen 3 und 4 unter Berücksichtigung der Belegungsverpflichtung (Anlage 5) in der Jahrgangsstufe 11 spätestens bis zum 15. April gewählt; (...) (2) <sup>1</sup>Die getroffenen Wahlentscheidungen sind für die Schülerinnen und Schüler während der gesamten Qualifikationsphase verbindlich. <sup>2</sup>In Ausnahmefällen kann die Kurswahl mit Genehmigung der Schulleiterin oder des Schulleiters in den ersten vier Wochen des Ausbildungsabschnitts 12/1 sowie zum Ausbildungsabschnitt 13/1 geändert werden.

# Informations- und Wahlverfahren

Wahlverfahren

viele Wahl-  
möglichkeiten



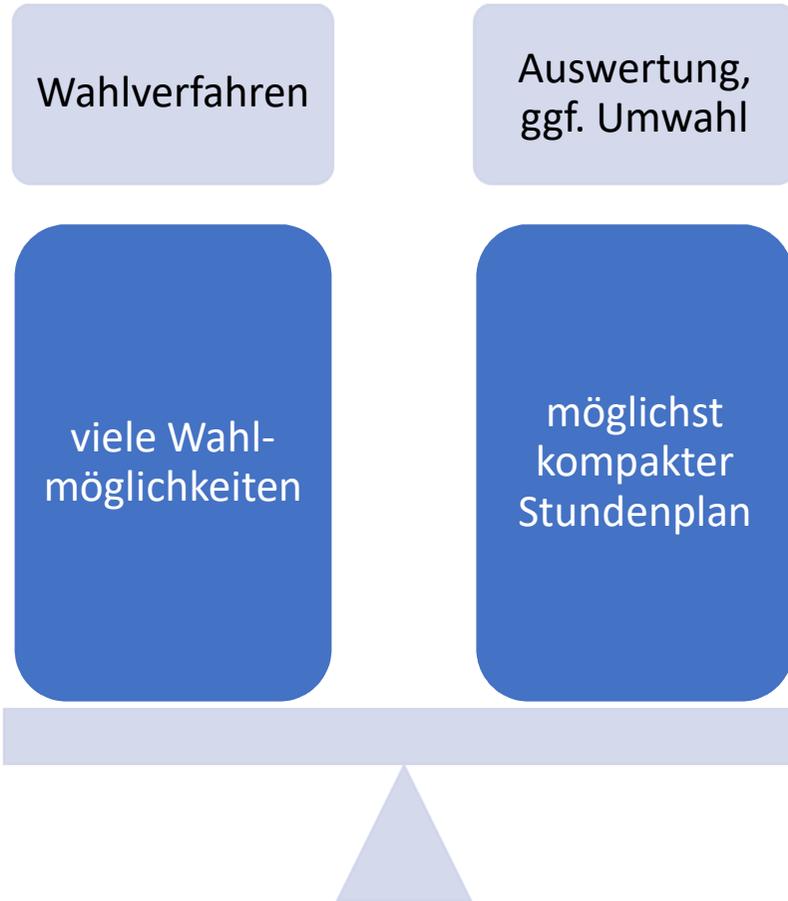
# Informations- und Wahlverfahren

Wahlverfahren

Stundenplan?

viele Wahl-  
möglichkeiten

# Informations- und Wahlverfahren



- Führen Sie eine Fächerwahl durch
- **Achtung: korrekten Zweig wählen (sprachlich oder sozialwissenschaftlich)**



<https://www.faecherplaner.bayern.de/>

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
- 4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung**
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

## Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

### Abiturprüfungsfach

- 1 Deutsch
- 2 Mathematik
- 3 Leistungsfach     darunter:
  - mind. eine fortgeführte FS *oder* eine NW (Bio, Chemie, Physik)
- 4 weiteres Fach     • *mind.* ein GPR-Fach (G, PuG, Reli, WR, Geo)
- 5 weiteres Fach     • ein weiteres Fach nach Wahl

### Grundregeln

- *Drei Fächer* werden *schriftlich* geprüft:  
Festlegung spätestens am *31. Januar in der Q13*
- *Zwei Fächer* werden *mündlich* geprüft:  
Festlegung spätestens *sechs Wochen vor der schriftlichen Abiturprüfung*

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

## Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

### Abiturprüfungsfach

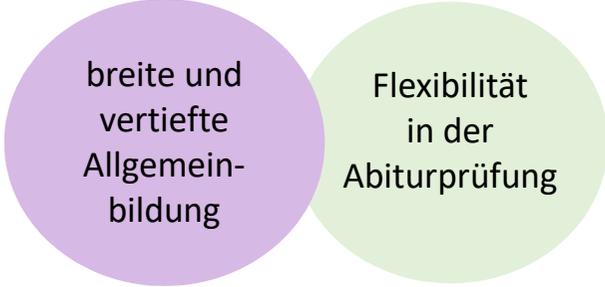
- 1 Deutsch
- 2 Mathematik
- 3 Leistungsfach     darunter:
  - mind. eine fortgeführte FS *oder* eine NW (Bio, Chemie, Physik)
- 4 weiteres Fach     • *mind.* ein GPR-Fach (G, PuG, Reli, WR, Geo)
- 5 weiteres Fach     • ein weiteres Fach nach Wahl

### Grundregeln

- *Drei Fächer* werden *schriftlich* geprüft:  
Festlegung spätestens am *31. Januar in der Q13*
- *Zwei Fächer* werden *mündlich* geprüft:  
Festlegung spätestens *sechs Wochen vor der schriftlichen Abiturprüfung*

***Abitur ohne Mathe oder Deutsch –  
Geht das jetzt wirklich?***

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung



breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

## Möglichkeit zur Substitution

- von **Deutsch**:
  - Englisch, Französisch oder Latein als Leistungsfach **und**
  - weitere fortgeführte Fremdsprache (E, F, L) als Abiturprüfungsfach
- von **Mathematik**:
  - Biologie, Chemie, Physik als Leistungsfach **und**
  - weitere Naturwissenschaft (B, Ch, Ph) als Abiturprüfungsfach
  - zudem: Abiturprüfung in Fremdsprache verpflichtend

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

## Prüfungsformen

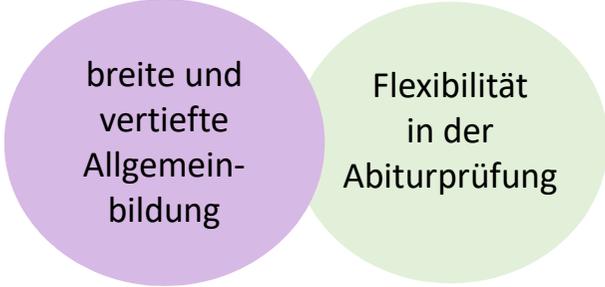
### Abiturprüfungsfach

1	Deutsch	
2	Mathematik	mind. 2 x schriftlich höchst. 1 x mündlich
3	Leistungsfach	
4	weiteres Fach	mind. 1 x mündlich
5	weiteres Fach	höchst. 1 x schriftlich

### Folgen der Substitution

- von **Deutsch**: Leistungsfach (FS) und Mathematik **verpflichtend schriftlich**
- von **Mathematik**: Leistungsfach (NW) und Deutsch **verpflichtend schriftlich**

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung



breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

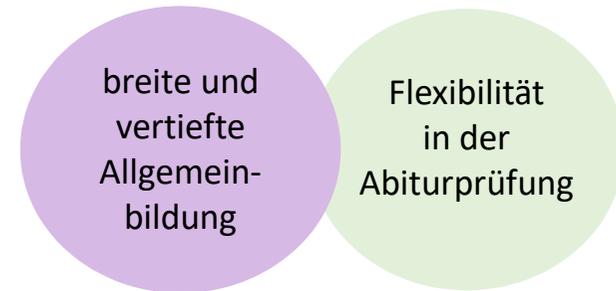
Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

## Fachspezifische Besonderheiten

**Spät beginnende Fremdsprachen, spät beginnende Informatik,  
Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder, Astrophysik (mit Physik)**

- *nur Kolloquium* möglich
- nur bei Belegung des entsprechenden Faches über *vier Kurshalbjahre*

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung



## Beispiel:

Schwerpunktsetzung im *sprachlichen* Bereich

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Mathematik (eA)	mündlich
<b>Leistungsfach Englisch (eA)</b>	<b>schriftlich</b>
Latein	schriftlich
Wirtschaft und Recht	mündlich

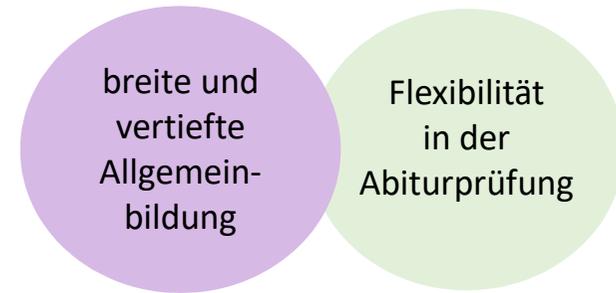
## Abiturfächer

Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓

## Prüfungsformen

3 x schriftl., 2 x mündl.	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung



## Beispiel:

Schwerpunktsetzung im *MINT*-Bereich

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	mündlich
Mathematik (eA)	schriftlich
<b>Leistungsfach Physik (eA)</b>	<b>schriftlich</b>
Informatik (spät)	mündlich
Geographie	schriftlich

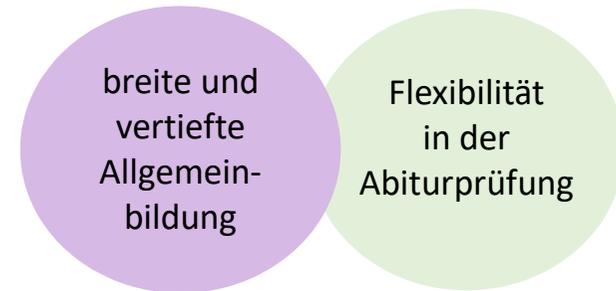
## Abiturfächer

Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓

## Prüfungsformen

3 x schriftl., 2 x mündl.	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung



## Beispiel:

Schwerpunktsetzung im *GPR*-Bereich

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Mathematik (eA)	mündlich
<b>Leistungsfach PuG (eA)</b>	<b>schriftlich</b>
Katholische Religionslehre	schriftlich
Latein	mündlich

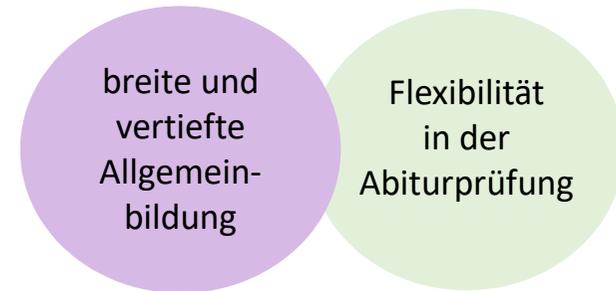
## Abiturfächer

Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓

## Prüfungsformen

3 x schriftl., 2 x mündl.	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung



## Beispiel:

Schwerpunktsetzung bei *Substitution von M*

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
<b>Leistungsfach Chemie (eA)</b>	<b>schriftlich</b>
Biologie	mündlich
Englisch	schriftlich
Geographie	mündlich



**KMK-Vorgabe**

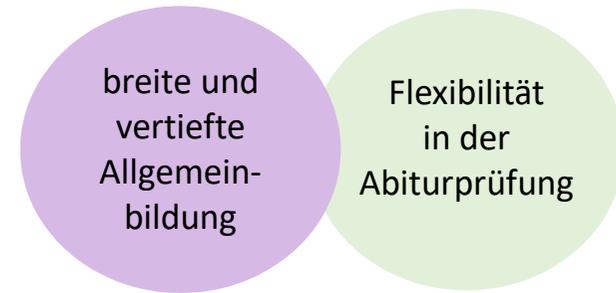
## Abiturfächer

<b>D und LF NW/INF und NW/INF</b>	✓
mind. eine fortgef. FS oder NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓

## Prüfungsformen

3 x schriftl., 2 x mündl.	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung



## Beispiel:

Schwerpunktsetzung bei *Substitution* von D

Prüfungsfach	Prüfungsform
Mathematik (eA)	schriftlich
<b>Leistungsfach Latein (eA)</b>	<b>schriftlich</b>
Französisch	mündlich
Kunst	mündlich
Geschichte	schriftlich

## Abiturfächer

<b>M und LF FS und fortgef. FS</b>	✓
mind. eine fortgef. FS oder NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓

## Prüfungsformen

3 x schriftl., 2 x mündl.	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
- 5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo) => Hr. Bernard**
6. Leistungsnachweise und Einbringung
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Studien- und Berufsorientierung (StuBo): Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung (ABO)

Studien- und  
Berufs-  
orientierung

Fünf Projektstage



# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
- 6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln**
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Punktesystem

---

### Punkte

15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6

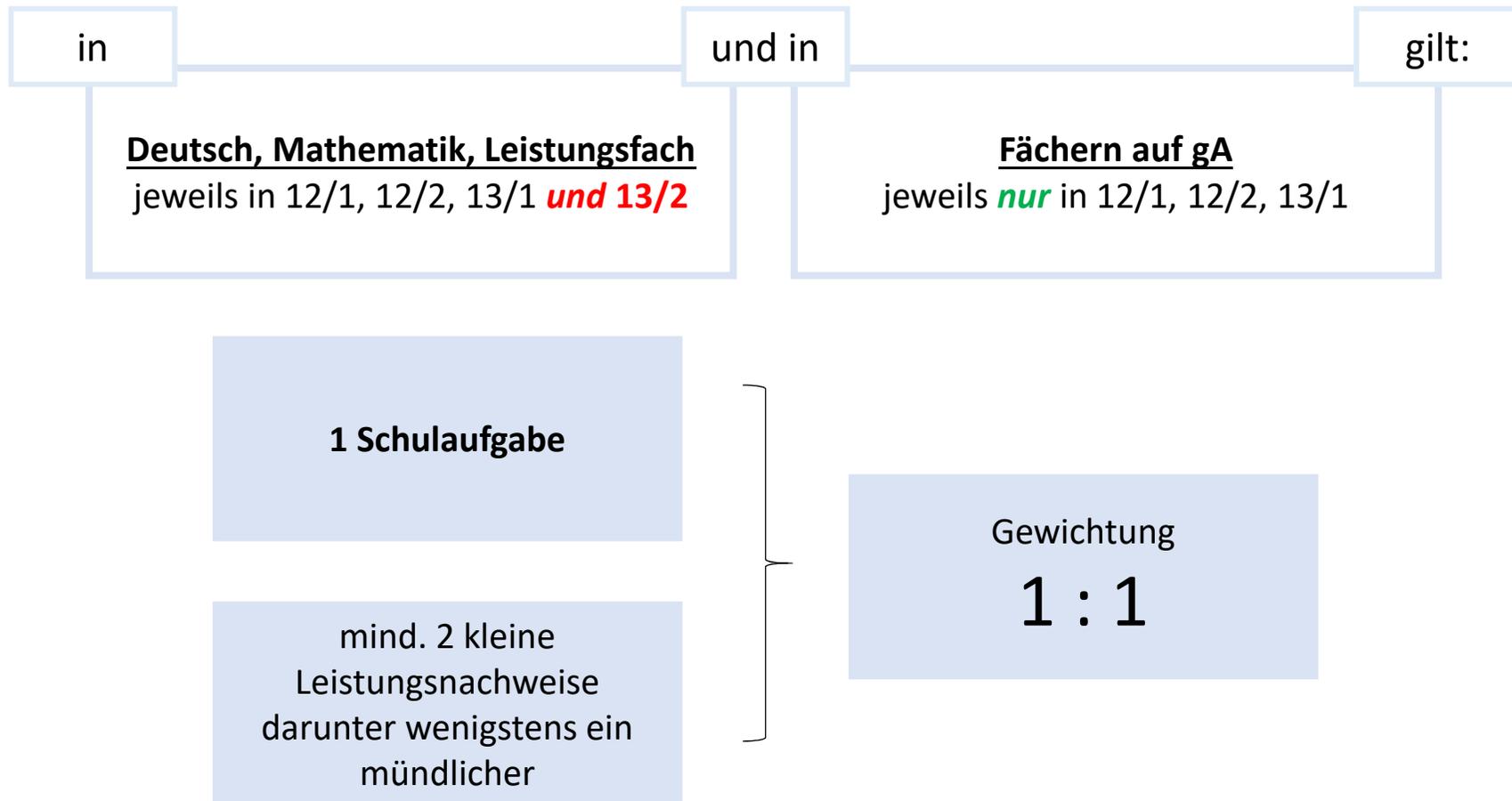
---

### Note

---

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Ermittlung der Halbjahresleistung



**ACHTUNG: Zeugnisnoten zeigen durch die 1:1 Regelung in manchen Fällen nicht die Leistungsfähigkeit im Abitur (3 Fächer verpflichtend schriftlich!)  
=> Beratung durch OSK bzw. Zeugnisbemerkungen**

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Ermittlung der Halbjahresleistung

in Fächern auf gA  
in 13/2

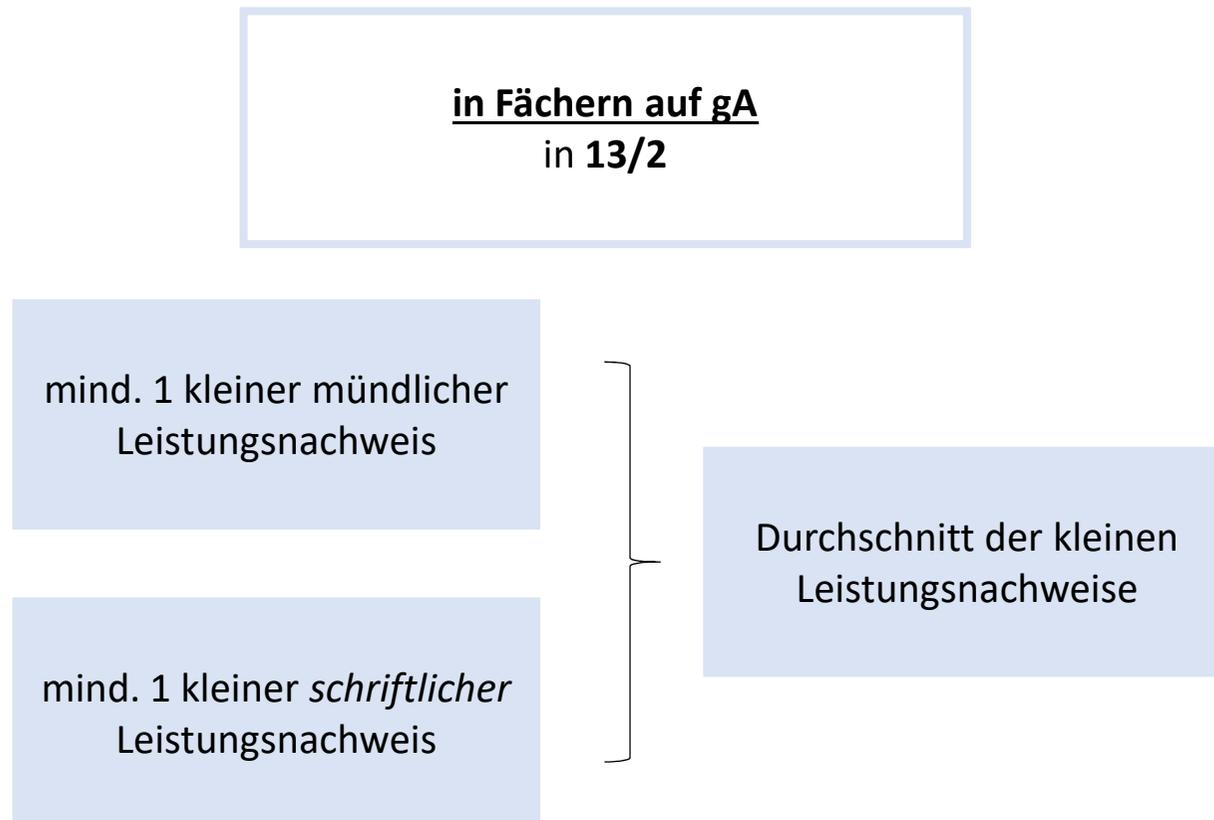
~~1 Schulaufgabe~~

mind. 1 kleiner mündlicher  
Leistungsnachweis

mind. 1 kleiner *schriftlicher*  
Leistungsnachweis

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Ermittlung der Halbjahresleistung



# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Sonderfälle

### Sport (gA)

- **praktische Leistungen** anstelle der Schulaufgabe
- mind. **1** kleiner Leistungsnachweis (kLN)
- Halbjahresleistung: (Durchschnitt der praktischen Leistungen x 2 + Durchschnitt kLN) : 3

### Leistungsfach Sport/Musik/Kunst

- *Beratung durch Fachkollegen*

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Grundregeln zur Einbringung

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	Einzubringende Halbjahresleistungen
Deutsch, Mathematik, Leistungsfach	jeweils 4
Abiturprüfungsfächer	jeweils 4
Pflicht- und Wahlpflichtfächer	„Pflichtbelegung minus eins“
Fremdsprachen bzw. Naturwissenschaften	jeweils mind. 4
Sport (ohne Leistungsfach)	0, höchstens 3
Fächer des Zusatzangebots	0, höchstens 3 je Fach
Vertiefungskurs D und FS2 (aus 12/1 und 12/2)	3 (aus 12/1 und 12/2)
Vertiefungskurs M und NW2/Inf/Inf (spät) (aus 12/1 und 12/2)	3 (aus 12/1 und 12/2)
W-Seminar	2
Seminararbeit	im Umfang von 2 Halbjahresleistungen
<b>Gesamt</b>	<b>40</b>

Hinweis: Die Pflichteinbringung ist im jeweiligen Fach der Pflichtbelegung zu entnehmen, „freie“ Einbringungen können auch aus der Zusatzbelegung erfolgen.

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Optionsregel

Anwendbar in Fächern, die über **vier Kurshalbjahre** belegt werden müssen, aber **nicht als Abiturprüfungsfach** gewählt worden sind.

**Möglichkeit 1:** *Ersatz* einer Halbjahresleistung durch eine bessere, noch nicht in der Pflichteinbringung berücksichtigte Halbjahresleistung.

**Möglichkeit 2:** *Streichung* einer Halbjahresleistung, um eine Abiturfächerwahl im Rahmen von 40 Pflichteinbringungen zu ermöglichen (z.B. bei Wahl des Leistungsfaches Sport oder bei Wahl von SWA als Abiturprüfungsfach).

## **Hinweis:**

**In den Fremdsprachen und Naturwissenschaften dürfen je vier Pflichteinbringungen dadurch nicht unterschritten werden!!**

# Einbringungsbeispiel 1

breite und vertiefte Allgemeinbildung

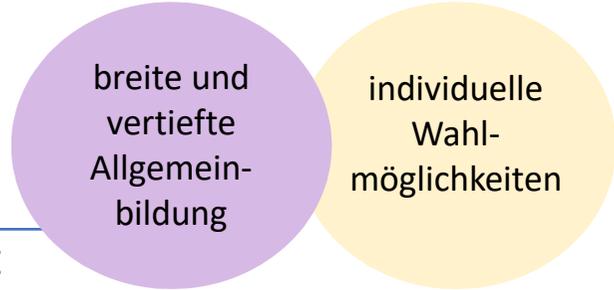
Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	Deutsch
Mathematik	M					4	Mathematik
Leistungsfach Englisch	S					4	Leistungsfach
Biologie	M					4	Abiturfach
Physik							
Geschichte							
PuG				--	--		
Geographie	S					4	Abiturfach
Religionslehre							
Musik							
Sport							
W-Seminar							
Seminararbeit							
Vokalensemble				--	--		
<b>Summe</b>							

# Einbringungsbeispiel 1

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	Deutsch
Mathematik	M					4	Mathematik
Leistungsfach Englisch	S					4	Leistungsfach
Biologie	M					4	Abiturfach
Physik							
Geschichte							
PuG				--	--		
Geographie	S					4	Abiturfach
Religionslehre							
Musik							
Sport							
W-Seminar						2	W-Seminar/Seminararbeit
Seminararbeit						2	
Vokalensemble				--	--		
<b>Summe</b>							

# Einbringungsbeispiel 1



Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensemble				--	--	
<b>Summe</b>						<b>37</b>

Pflichtbelegung minus eins

# Einbringungsbeispiel 1

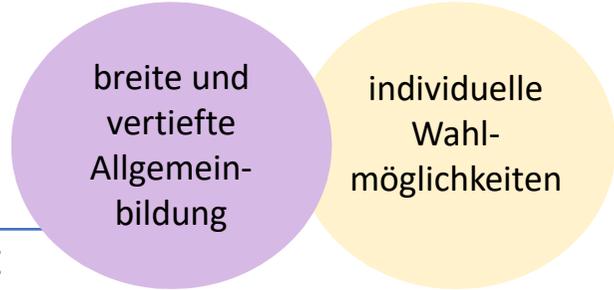
breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensemble				--	--	
<b>Summe</b>						<b>37</b>

37 Pflichteinbringungen

# Einbringungsbeispiel 1



Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensemble				--	--	2
<b>Summe</b>						<b>40</b>

37 Pflichteinbringungen

3 „freie“ Einbringungen

# Einbringungsbeispiel 1

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

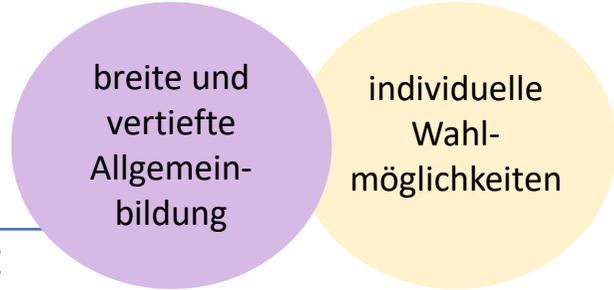
Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik			<del>10</del>			2
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensemble			14	--	--	2
<b>Summe</b>						<b>40</b>

37 Pflichteinbringungen

3 „freie“ Einbringungen

Optionsregel

# Einbringungsbeispiel 2



Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	S					4
Englisch	S					4
Spanisch						3
Physik						4
Geschichte						3
Leistungsfach PuG	M					4
Geographie	M					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensemble				--	--	
<b>Summe</b>						<b>40</b>

**40 Pflichteinbringungen**

Optionsregel möglich für eines der folgenden Fächer:

- Spanisch
- Geschichte
- Religion
- Musik

Nachteil einer solchen Wahl: sehr wenige Einbringungen aus Zusatzfächern und Sport möglich

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
- 7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife**
8. Weiterführende Informationen



# Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

## Punktehürden in Block I (Zulassung zur Abiturprüfung)

Halbjahresleistungen (HJL)	Punkte/Punktesummen
in Deutsch und Mathematik und LF (12 HJL)	mind. 48
in den 5 Abiturprüfungsfächern (20 HJL)	mind. 100
in den 40 einzubringenden HJL	mind. 200
in mind. 32 einzubringenden HJL bzw. in der Gesamtleistung zur Seminararbeit (2 HJL)	jeweils mind. 5 mind. 9
in allen belegungspflichtigen Kursen <i>und</i> in den HJL 12/1 und 12/2 im W-Seminar <i>und</i> in der Seminararbeit <i>und</i> in der Präsentation der Seminararbeit	jeweils mind. 1
<b>Nichterfüllen einer oder mehrerer dieser Bedingungen</b>	
in 12/1, 12/2, 13/1: keine Abiturzulassung möglich	
in 13/2: Abiturprüfung gilt als abgelegt und nicht bestanden	

**Beratung durch OSK am Ende von 12/2 (Beibehaltung Fächerwahl?) und 13/1 wegen freiw. Rücktritt**

# Achtung!

- Kurse, die mit einer Halbjahresleistung von **0 Punkten** (Note 6) abgeschlossen werden, gelten als **nicht belegt**, und zwar für das ganze Schuljahr!
- Bei Nichterfüllung der Zulassungsvoraussetzungen oder bei Rücktritt von der Abiturprüfung im AA 13/2 ist die Abiturprüfung erstmals nicht bestanden! (Grundregel: jede Prüfung kann nur 2x gemacht werden)

=> **Beratungsangebot durch OSK bzw. Elternschreiben bei Bedarf**

# Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

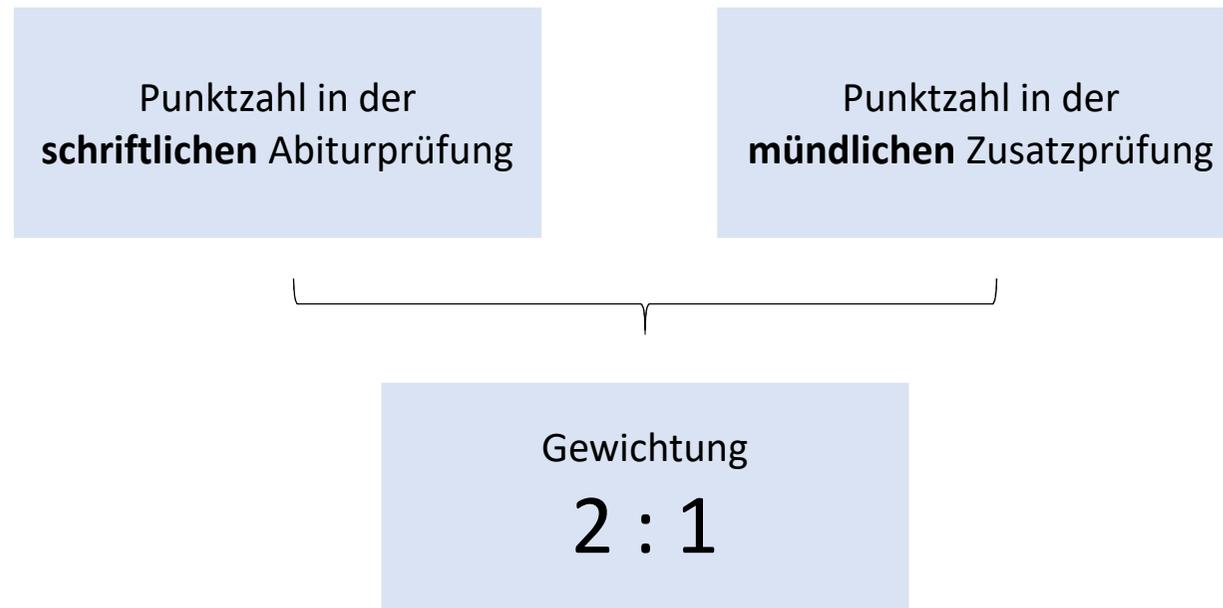
## Punktehürden in Block II (Abiturprüfung) [Werte jeweils 4fach]

	Ergebnis in vierfacher Wertung	Punkte/Punktesummen
1	in allen 5 Prüfungsfächern zusammen	mind. 100
2	in mindestens 3 Prüfungsfächern, darunter in Deutsch oder Mathematik oder LF	jeweils mind. 20
3	in Deutsch und Mathematik und einer Fremdsprache <i>oder</i> in Deutsch und Mathematik und einer Naturwissenschaft  <b>bei Substitution von Deutsch</b> in Mathematik und LF und Naturwissenschaft/Fremdsprache  <b>bei Substitution von Mathematik</b> in Deutsch und LF und Fremdsprache/Naturwissenschaft	mind. 40, darunter nur einmal weniger als 16
4	pro Aufgabenfeld (SLK, GPR, MNT)	nur einmal weniger als 16
5	in jedem Prüfungsfach	mind. 4

# Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

## Mündliche Zusatzprüfungen

- möglich nur in den drei **schriftlichen** Prüfungsfächern
- zum Bestehen der Abiturprüfung *oder* ggf. zur Notenverbesserung um 0,1



**Kolloquien haben gleiche Wertigkeit wie schriftliche Prüfungen und können nicht verbessert werden!**

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
- 8. Weiterführende Informationen**

# Weiterführende Informationen

## Gymnasiale Oberstufe in Bayern

Diese Website vermittelt Ihnen die wichtigsten Informationen zur Profil- und Leistungsstufe in überschaubarer Kürze. Voraussetzung für ein rasches Vertrautwerden mit den Regelungen und Arbeitsbedingungen der Profil- und Leistungsstufe ist aber auch, dass Sie weitere Informations- und Beratungsmöglichkeiten nutzen.

An Ihrer Schule können Sie Ihre Fragen in erster Linie an die Oberstufenkoordinatorinnen und -koordinatoren (OSK) richten, daneben auch an die einzelnen Fachlehrkräfte sowie an die Beratungslehrkraft oder die Schulpsychologin bzw. den Schulpsychologen in ihrem jeweiligen Kompetenzbereich.

 Allgemeines	 Fächerwahl und Belegung
 Qualifikationssystem	 Abiturprüfung
 Weitere Informationen	 Fächerplaner für die Oberstufe

[www.pulst.bayern.de](http://www.pulst.bayern.de)

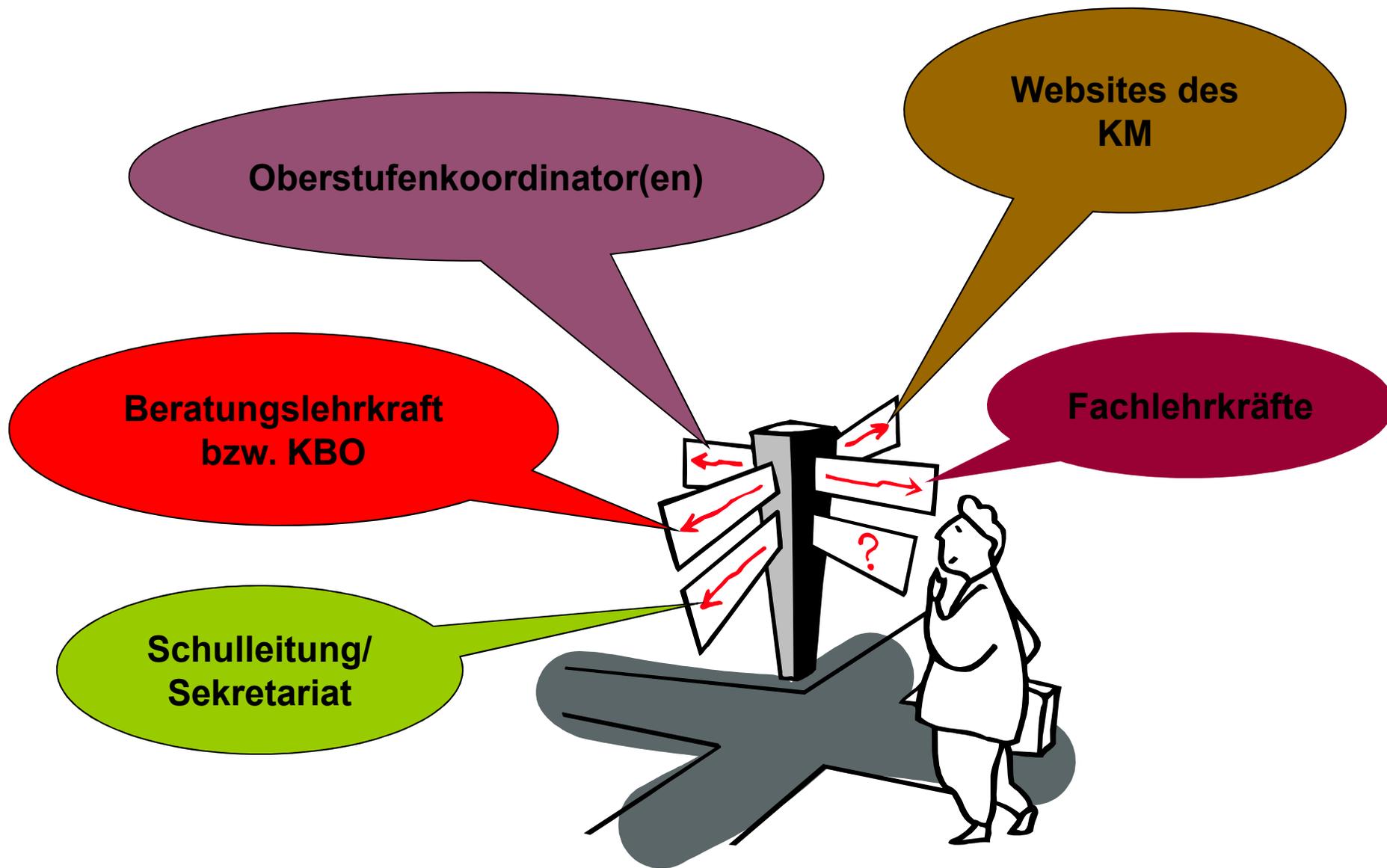


**Fächerplaner  
für die Oberstufe**

**START**

Der Fächerplaner unterstützt Sie bei Ihren Vorüberlegungen zur Fach- und Seminarwahl für die Profil- und Leistungsstufe.

[www.faecherplaner.bayern.de](http://www.faecherplaner.bayern.de)



*Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!*

***Kommen Sie dann gut nach  
Hause!***